

# E I N L A D U N G

Die **Brandenburgische Historische Kommission e.V.** lädt  
in Zusammenarbeit mit dem  
**Brandenburgischen Landeshauptarchiv (BLHA)** und der **Brandenburgischen  
Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH/Haus der Brandenburgisch-  
Preußischen Geschichte (HBPG)**

zum „**13. Tag der brandenburgischen Orts- und Landesgeschichte**“ ein.

**Termin:** Sonntag, 22. Oktober 2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Thema: Orts- und Regionalgeschichtsforschung zur preußischen Provinz  
Brandenburg (1815 – 1945).  
Archivalische Quellen und historische Themen.**

**Veranstaltungsort:** Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Am Neuen Markt 9,  
Potsdam

**Hinweis:** Das HBPG befindet sich am Neuen Markt im historischen Kutschpferdestall. Tiefgarage ist vorhanden (kostenpflichtig). Einfahrt von der Breiten Straße (hinter dem Filmmuseum Potsdam) in der Werner-Seelenbinder-Straße.

Die Veranstaltung wird kostenfrei angeboten.

Der Tag der Brandenburgischen Orts- und Landesgeschichte findet wie folgt statt:

- Plenarvorträge zum Tagungsthema (*Platzbeschränkung auf 100 Teilnehmer!!*)
- Mittagspause
- Arbeitsgruppen zum Tagungsthema sowie zu Fragen der Arbeit der Ortschronisten und Geschichtsvereine

Ihre Anmeldungen richten Sie bitte bis **15. Oktober 2017** an Herrn Dr. Volker Punzel.

**per Post:** GeschichtsManufaktur Potsdam

c/o Dr. Volker Punzel, Eschenweg 32, 14558 Nuthetal

**per E-Mail:** [info@geschichtsmanufaktur-potsdam.de](mailto:info@geschichtsmanufaktur-potsdam.de)

**per Fax:** 033200-83771, **Tel.** (nur für Rückfragen) 033200-83769,

Prof. Dr. Klaus Neitmann

Vorsitzender Brandenburgische Historische Kommission

---

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich für die Tagung am 22. Oktober 2017 verbindlich an.

Arbeitsgruppe (Nr.): .....

Name, Vorname: .....

Anschrift:  
.....

# PROGRAMM

Dreizehnter Tag der brandenburgischen Orts- und Landesgeschichte

**Orts- und Regionalgeschichtsforschung zur preußischen Provinz Brandenburg.  
Archivalische Quellen und historische Themen.**

*Eine Veranstaltung der  
Brandenburgischen Historischen Kommission e.V.  
in Verbindung mit dem Brandenburgischen Landeshauptarchiv (BLHA) und  
der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH/Haus der Bran-  
denburgisch-Preußischen Geschichte (HBPG)*

*Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft,  
Forschung und Kultur des Landes Brandenburg*

**Termin:** Sonntag, 22. Oktober 2017, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

**Ort:** Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Kutschstall,  
Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam

## Programm:

10.00 Uhr **Begrüßung**  
*Dr. Kurt Winkler, Geschäftsführer der Brandenburgischen Gesellschaft  
für Kultur und Geschichte gGmbH*

**Grußwort**  
*Dr. Ulrike Gutheil, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kul-  
tur des Landes Brandenburg*

**Einführung**  
*Prof. Dr. Klaus Neitmann, Vorsitzender der Brandenburgischen Histori-  
schen Kommission e.V. und Direktor des BLHA*

-----

10.30 Uhr **Quellen zur Landesgeschichte der Provinz Brandenburg im 19. Und  
20. Jahrhundert: das Inventar zur zentralarchivischen Überlieferung  
der Regierungsbezirke Potsdam und Frankfurt/Oder im Geheimen  
Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz**  
*Constanze Krause (Geheimes Staatsarchiv Preuß. Kulturbesitz, Berlin)*

Diskussion

11.15 Uhr **„Plattes Land“: Gutsbezirk und Landgemeinde. Herrschaft und  
Selbstbestimmung auf dem Lande.**  
*Wolfgang Blöß (Archivar und Historiker, Potsdam)*

Diskussion

-----

12.00 Uhr Mittagspause mit Mittagsimbiss

13.30 Uhr Arbeit in Arbeitsgruppen  
(mit Einführung, Fragerunden und Diskussionen)

**Arbeitsgruppe 1:**

**Die „Zeitungsberichte“ des Regierungspräsidenten von Potsdam aus der Zeit des Deutschen Kaiserreiches (1867/71 – 1914) als Quelle der Regional- und Ortsgeschichte**

*Albrecht Hoppe (BLHA)*

**Zwischen Anspruch und Wirklichkeit – Schule in einem brandenburgischen Dorf im 19. Jahrhundert**

*Dr. Markus Vette (BLHA)*

**Eine neue Quellenedition zum Elementarschulwesen in Brandenburg in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts und ihre Nutzung**

*Prof. Dr. Klaus Neitmann (BrHiKo/BLHA)*

**Arbeitsgruppe 2:**

**Das Ortsarchiv im Internet**

*Dr. Peter Josef Belli (freiberufl. Archivar u. Historiker, Berlin)*

**Das leidige Thema: Adressverzeichnisse des Landes Brandenburg - Digitalisierungsprojekte an der SLB Potsdam.**

*Dr. Frank Dirk Hoppe (SLB Potsdam, Bereichsleiter Landesbibliothek)*

**Die Ortschronik – Geschichte und Geschichten.**

**Standards und Eigeninitiative**

*Dr. Volker Punzel (GeschichtsManufaktur Potsdam)*

-----

15.00 Uhr Möglichkeit Ausstellungsbesuch – Ständige Ausstellung HBPB und/oder Sonderausstellung „*Reformation und Freiheit. Luther und die Folgen für Preußen und Brandenburg*“. (**Veranst.-Teilnehmer ermäßigter Eintritt.**)

15.15 Uhr Möglichkeit der Teilnahme an Ausstellungsführung „*Reformation und Freiheit. Luther und die Folgen für Preußen und Brandenburg*“ „Von der Freiheit eines Christenmenschen“ – die zentrale Schrift Martin Luthers von 1520 wurde zum meistgedruckten Buch des 16. Jahrhunderts. Bauern, Bürger und Gelehrte waren gleichermaßen elektrisiert. Mit neuem Selbstbewusstsein gingen sie gegen Einschränkungen ihrer Freiheit durch Autoritäten in Kirche, Staat und Gesellschaft vor. Wie war das in der Mark Brandenburg und im Herzogtum Preußen, dem ersten evangelischen Staat in Europa?  
Dauer: ca. 45 Minuten, Eintritt 4 €, zzgl. ermäßigtes Ausstellungsticket 5 €

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung